

E.ON Energy Solutions GmbH - Postfach 80 07 20 -  
22007 Hamburg - DE

Herr/Frau/Firma



Kundennummer

Bitte bei allen Zahlungen und im  
Schriftverkehr unbedingt angeben

Hamburg, 25. Oktober 2021


#### Heating & Cooling Solutions

##### Billing

Telefon 040 / 6 329 960-60  
Email kundenservice@service-waerme.de  
Internet www.eon.com/femwaermeportal

**Starker Anstieg der Erdgaspreise in Europa wird auch unsere  
Wärmepreise in Ihrem Versorgungsgebiet beeinflussen**

Versorgungsgebiet: HH-Lohbrügge-Nord

Objekt: 21031 Hamburg, 

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben es in den Medien bestimmt schon gehört oder gelesen: Die Energie- und vor allem die Erdgaspreise steigen derzeit in ganz Europa gleichzeitig sehr schnell und sehr stark an. Auf diese Entwicklung – wie auch auf den zusätzlich preistreibend wirkenden CO<sub>2</sub>-Preis der Bundesregierung – haben wir als Energieversorger keinen Einfluss. Es ist uns aber wichtig, dass Sie sich frühzeitig auf höhere Wärmepreise einstellen können.


Genau wie Erdgaskunden sind auch wir als Wärmeerzeuger unmittelbar davon betroffen: Unsere Wärmeanlagen betreiben wir unter anderem mit Erdgas, das wir am europäischen Markt einkaufen müssen. Die aktuelle Entwicklung auf dem Erdgasmarkt und deren mögliche Gründe laut Medienberichten haben wir im beigefügten Infoblatt für Sie zusammengestellt.

#### Was bedeutet das?

In den letzten Jahren haben Sie und wir von ungewöhnlich niedrigen Erdgaspreisen profitiert, da der Wärmepreis direkt von der Erdgaspreisentwicklung abhängig ist. Nun sind wir gemeinsam auch von den deutlichen Preissteigerungen auf dem Energiemarkt betroffen. Wie sich Ihr Wärmepreis für den laufenden Abrechnungszeitraum 2021 genau ändern wird, wissen wir aktuell noch nicht.

Stand heute lässt sich auch für uns das Ende oder eine Veränderung dieser Preisentwicklung nicht abschätzen. Für den Abrechnungszeitraum 2022 werden wir daher Ihre monatliche Abschlagszahlung ab 01.01.2022 entsprechend anpassen:

Ab 01.01.2022

Wärme	(inkl. 19% MwSt.:		brutto
-------	-------------------	--	--------

### Ein Hinweis für Sie:

Sofern Sie uns kein SEPA-Mandat erteilt haben, bitten wir Sie die Änderung der Abschlagszahlung bei Ihren Zahlungen / Ihrem Dauerauftrag ab Januar 2022 zu berücksichtigen.

Der Einzug der Abschlagszahlung für Januar 2022 kann sich aufgrund einer Systemumstellung verzögern. Bitte sorgen Sie für ausreichend Kontodeckung, sofern der Einzug nicht zum gewohnten Termin erfolgen sollte.

### **Unsere Empfehlung für 2021 an Sie:**

Aufgrund des bisherigen Witterungsverlaufes in 2021 sowie der enorm gestiegenen Börsenpreise für Erdgas in den letzten Monaten gehen wir davon aus, dass Sie trotz der noch zu leistenden Abschlagszahlungen für das Jahr 2021 eine Nachzahlung in Höhe von voraussichtlich 2 bis 3 Abschlagszahlungen zu erwarten haben. Um dem vorzubeugen, empfehlen wir Ihnen für 2021 im November oder im Dezember eine zusätzliche Zahlung in Höhe von bis zu 3 Abschlagszahlungen zu leisten.

Wenn Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben und Sie eine Sonderzahlung leisten möchten, schicken Sie uns bitte das beiliegende Antwortschreiben per E-Mail oder Brief zurück oder melden sich gem auch telefonisch bei uns, damit wir die Sepa-Lastschrift veranlassen können. Sollten Sie die zusätzlichen Abschlagszahlungen selbsttätig an uns leisten wollen, können Sie dies einfach mit einer Überweisung tun.

Selbstverständlich werden wir weiterhin die Verbrauchs- und Preisentwicklung für Sie beobachten und - sofern erforderlich - die Abschlagshöhe mit Ihrer nächsten Abrechnung entsprechend anpassen.

Wir bedauern sehr, dass wir zu dieser Maßnahme greifen, sehen uns aber dazu verpflichtet, Sie als unseren Kunden rechtzeitig über diese Kostenentwicklung zu informieren.

Sie haben Fragen? Zögern Sie bitte nicht, uns anzusprechen. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter der Rufnummer 040/6 329 960-60 zur Verfügung.

Freundliche Grüße

E.ON Energy Solutions GmbH

gez. ppa. Dr. Erik Beckedahl    gez. ppa. Dr. Henning Luster mann

PS: Wir arbeiten bereits daran, uns zukünftig weniger abhängig von der Erdgaspreisentwicklung zu machen: Wir wollen unabhängiger von fossilen Energieträgern, wie Erdgas und leichtem Heizöl werden und die Dekarbonisierung in der Wärme-erzeugung weiter vorantreiben. Das braucht allerdings Zeit und umfangreiche Investitionen in neue Technik – langfristig macht es aber Sie und uns unabhängiger von den geschilderten Turbulenzen und plötzlich steigenden Erdgas- und CO2-Preisen.

Anlage zum Schreiben vom 25. Oktober 2021

Bitte ausgefüllt zurück an:

E.ON Energy Solutions GmbH  
Postfach 60 07 20  
22207 Hamburg

Kundennummer
--------------

Bitte bei allen Zahlungen und im  
Schriftverkehr unbedingt angeben

oder per Mail an: kundenservice@service-waerme.de

Ich bitte/Wir bitten die E.ON Energy Solutions GmbH eine Sonderzahlung in Höhe von drei monatlichen Abschlagszahlungen von meinem/unserem Konto per SEPA-Lastschrift im November 2021 einzuziehen.

oder

Ich bitte/Wir bitten die E.ON Energy Solutions GmbH eine Sonderzahlung in Höhe von drei monatlichen Abschlagszahlungen von meinem/unserem Konto per SEPA-Lastschrift im Dezember 2021 einzuziehen.

bzw.

Ich bitte/Wir bitten die E.ON Energy Solutions GmbH eine Sonderzahlung in Höhe von \_\_\_\_\_ € per November 2021 per SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Ich bitte/Wir bitten die E.ON Energy Solutions GmbH eine Sonderzahlung in Höhe von \_\_\_\_\_ € per Dezember 2021 per SEPA-Lastschrift einzuziehen.

oder

Ich werde selbsttätig eine Sonderzahlung leisten.

Zutreffendes bitte ankreuzen/ausfüllen

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
Ort Datum

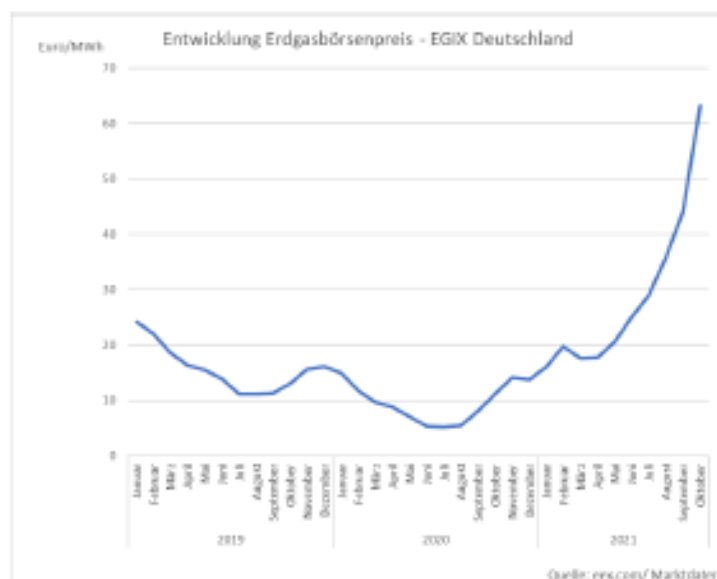
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Name/n in Druckbuchstaben

**Stand: 4. Oktober 2021**

Europaweit steigen die Preise für Erdgas derzeit stark an, was auch die Preise für Strom, Fernwärme und Heizöl in die Höhe treibt:

- „Derweil erreichen die Gaspreise neue Rekorde. Vor einem Jahr kostete eine Megawattstunde Erdgas unter sieben Euro. Jetzt liegt der Preis bei über 70 Euro.“ (WirtschaftsWoche, 24.9.2021)
- In Italien seien die Gaspreise um mehr als ein Drittel gestiegen, in Großbritannien seit Jahresanfang sogar um 250 Prozent, berichtet das Hamburger Abendblatt (24.9.2021).
- Doch nicht nur die Gaskunden sind von dieser Entwicklung betroffen, in allen Energiesektoren steigen derzeit die Preise: „Heizt ein durchschnittlicher Haushalt mit Heizöl, steigen die Kosten im Vergleich zum Vorjahr um 44 Prozent.“ (Die Welt, 24.9.2021)



### Warum steigen die Gaspreise?

Experten, Politik und Medien sind sich in der Frage nicht völlig einig und nennen mehrere Gründe:

- eine ungewöhnlich hohe Energienachfrage auf dem Weltmarkt und insbesondere aus China, wo die Wirtschaft jetzt nach Corona wieder anzieht und Energie zur Produktion benötigt wird
- vergleichsweise geringe Gasvorräte in europäischen Gasspeichern, das heißt viele Nachfrager konkurrieren um diese Reserven, weswegen der Preis ansteigt
- vermutete politische Einflussnahme auf die Liefermengen durch Russland, insbesondere um eine beschleunigte Inbetriebnahme der Gaspipeline Nord Stream 2 zu erreichen
- die Niederlande fördern weniger Erdgas

E.ON Energy Solutions GmbH  
Postfach 80 07 20  
22207 Hamburg

Hamburg, Oktober 2021

Geschäftsführer:  
Martin Alexander Mahberg  
Dr. Jochen Handke  
Christian Rudolf Willing

Sitz: Essen  
Amtsgericht Essen  
HRB 30627  
USt.-IdNr.: DE285854229

Commerzbank AG  
IBAN  
DE09 2008 0000 0907 7029 00  
BIC DRESDEFF200

## Starker Preisanstieg auf den Energiemärkten

=====

Die Preise für Erdgas, das wir zur Wärmeerzeugung nutzen, sind bereits im 2. Halbjahr 2021 stark gestiegen. Dies wirkt sich leider auch stark erhöhend auf den Arbeitspreis für Wärme für das Jahr 2021 aus. Einen derartigen Preisanstieg, der bei einer Vielzahl von Kunden zu hohen Nachzahlungen führt, hat es in dieser Form in Deutschland noch nie gegeben. So lag z.B. der Großhandelspreis Erdgas für den Liefermonat Dezember 2021 bereits bei rund 500 Prozent über dem Preis des Vorjahres (Dez. 2020).

Aufgrund der seit Jahresbeginn weiter enorm gestiegenen Preise auf den Energiemärkten prognostizieren wir nach derzeitigem Kenntnisstand nochmals deutlich steigende Wärmepreise für das Jahr 2022. Daher haben wir Ihre Abschlagshöhe vorsorglich - wie für alle anderen Kunden in ihrem Versorgungsgebiet - angehoben. Voraussichtlich werden sich nach aktuellem Stand auch trotz dieser Erhöhung Ihrer Abschläge hohe Nachzahlungen im kommenden Jahr nicht vermeiden lassen. Wir empfehlen daher dringend, weitergehende Vorsorge zu treffen. Dies kann z.B. durch eine freiwillige weitere Erhöhung Ihrer Abschlagszahlungen erfolgen. Dies können Sie ganz bequem selbst in unserem Fernwärmeportal durchführen. Registrieren Sie sich dafür unter [eon.com/fernwaerme](http://eon.com/fernwaerme) oder unter [service-waerme.de](http://service-waerme.de).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:

[www.eon.com/fernwaerme/preisinformation2021](http://www.eon.com/fernwaerme/preisinformation2021)

Informationen zum Energiesparen finden Sie unter:

[www.energiewechsel.de](http://www.energiewechsel.de)